

Ergänzende Bestimmungen der e.wa riss GmbH & Co. KG

zu der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Gas aus dem Niederdrucknetz (Gasgrundversorgungsverordnung – GasGVV)

1. Zahlungsverzug gemäß § 17 Absatz 2 GasGVV und Unterbrechung und Wiederherstellung der Versorgung nach § 19 Absatz 3 GasGVV

Die e.wa riss berechnet im Falle von Zahlungsverzug gemäß § 17 Absatz 2 GasGVV, der Unterbrechung der Versorgung sowie der Wiederherstellung der Versorgung gemäß § 19 Absatz 3 GasGVV folgende Kosten:

a) für jede schriftliche Mahnung sowie Verzugszinsen: **4,00 € (netto)***

b) für jeden Einsatz eines Beauftragten der e.wa riss während der üblichen Arbeitszeit

- aufgrund sonstiger Veranlassung durch den Kunden, z.B. vergebliche Terminvereinbarung: **36,00 € (netto)***
- zum Einzug einer Forderung: **36,00 € (netto)***
- zur Unterbrechung der Versorgung: **36,00 € (netto)***
- zur Wiederinbetriebsetzung einer Kundenanlage nach vorausgegangener Unterbrechung: **36,00 € (netto)/42,84 € (brutto)**

c) bei jedem Einsatz außerhalb der üblichen Arbeitszeit auf Veranlassung des Kunden **nach Aufwand**

Für Aufwendungen, die durch die Nichteinlösung von Kundenschecks oder Rücklastschriften entstehen, werden die von den Geldinstituten ggf. erhobenen Beträge in Rechnung gestellt.

2. Zahlungsweise

Der Kunde ist berechtigt, seine fälligen Zahlungen wahlweise durch Banküberweisung oder durch Einzugsermächtigung zu leisten.

3. Steuern und Abgaben

Soweit nichts Abweichendes angegeben ist, ist auf die genannten Beträge die Umsatzsteuer in der jeweils gesetzlich vorgeschriebenen Höhe hinzuzurechnen. Die gerundeten Bruttopreise (in kursiver Darstellung) enthalten die Umsatzsteuer in Höhe von derzeit 19 %.

Die mit * gekennzeichneten Beträge unterliegen nicht der Umsatzsteuer.